

2 Kurse verfügbar



GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER

Geprüfter Projektmanager Wirtschaftschemie GDCh

Ein Fortbildungsprogramm im Bereich der betriebswirtschaftlichen Zusatzausbildung für Jungchemiker

Prof. Dr. Jens Leker
Prof. Dr. Uwe Kehrel
Dr. Carsten Schaffer

Kompaktkurs 414/19

6. – 11. Mai 2019

Kompaktkurs 415/19

16. – 21. September 2019



Veranstaltungsort: Münster

J
U
N
G
C
H
E
M
I
K
E
R

LEITUNG



Prof. Dr. Jens Leker

Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Prof. Dr. Jens Leker ist seit 2000 geschäftsführender Direktor des „Instituts für betriebswirtschaftliches Management im Fachbereich Chemie und Pharmazie“ der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. Zudem ist er Autor zahlreicher Veröffentlichungen und Herausgeber des „Journal of Business Chemistry“.



Prof. Dr. Uwe Kehrel

FOM Hochschule für Oekonomie und Management, Münster

Prof. Dr. Uwe Kehrel ist seit 2016 Professor für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Controlling an der FOM Hochschule für Oekonomie und Management. Zuvor war er sieben Jahre Akademischer Rat am Institut für betriebswirtschaftliches Management im Fachbereich Chemie und Pharmazie der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. Seine Schwerpunkte in Forschung und Lehre liegen dabei im Innovationscontrolling sowie im Prozess- und Risikomanagement, insbesondere in der chemischen und pharmazeutischen Industrie.



Dr. Carsten Schaffer

Siegfried AG, Zofingen, Schweiz

Dr. Carsten Schaffer ist seit Oktober 2016 bei der Siegfried AG in Zofingen (Schweiz) als Senior Manager Strategie und M&A tätig. Von 2004 bis 2016 arbeitete er bei der Merck KGaA in Darmstadt in unterschiedlichen Funktionen mit zunehmender Verantwortung wie Revision, Inhouse Consulting, Innovationsmanagement, Strategie oder der strategischer Geschäftsentwicklung für die Sparte Performance Materials in China. Zuletzt war Dr. Schaffer in der Geschäftsentwicklung der Life Science Sparte tätig. Dr. Schaffer ist Executive Editor des Journal of Business Chemistry.

INHALTSVERZEICHNIS

Zertifizierung und Prüfung Geprüfter Projektmanager Wirtschaftschemie GDCh	4
MODUL 1: Wettbewerbsanalyse	5
MODUL 2: Unternehmensstrategien	7
MODUL 3: Innovationsmanagement	9
Informationen zur Teilnahme und Anmeldung	11

ÜBERSICHT

	Inhalt	Umfang
MODUL 1	Wettbewerbsanalyse Bilanzanalyse Kennzahlen Wettbewerbsvergleich	Tag 1 – 2
MODUL 2	Unternehmensstrategien Analyse Formulierung Manöver Implementierung/Projekt-Definition	Tag 3 – 4
MODUL 3	Innovationsmanagement Innovationsmanagement FuE-Projektmanagement Erfindung vs. Innovation Erfolgsmessung	Tag 5 – 6
LEISTUNGSPRÜFUNG	Abschlussprüfung	Tag 7
ABSCHLUSS	GDCh-Zertifikat Geprüfter Projektmanager Wirtschaftschemie GDCh	

„Geprüfter Projektmanager Wirtschaftschemie GDCh“

Die Bedeutung betriebswirtschaftlicher Kenntnisse nimmt in vielen Bereichen, in denen Chemiker arbeiten, einen immer größeren Stellenwert ein. Dabei ist es entscheidend, dass diese Kenntnisse anwendungsorientiert sind und zielgruppenbezogen vermittelt werden. Deshalb hat die GDCh in enger Zusammenarbeit mit dem JungChemikerForum und dem Institut für betriebswirtschaftliches Management im Fachbereich Chemie und Pharmazie der Universität Münster (Prof. Dr. Jens Leker) ein speziell auf die Bedürfnisse von zukünftigen Absolventen und Berufsanfängern zugeschnittenes BWL-Programm erarbeitet.

Das Zertifikat „Geprüfter Projektmanager Wirtschaftschemie GDCh“ stellt eine interessante Zusatzqualifikation dar.

LEISTUNGSPRÜFUNG

Der Nachweis für die erfolgreiche Teilnahme an den Kompaktkursen sowie die Bereitschaft, das erworbene Wissen auf neue Aufgaben anzuwenden, ist mit der Teilnahme an einer Abschlussprüfung verbunden. Die Leistungsüberprüfung erfolgt in Form einer schriftlichen Prüfung. Die Abschlussprüfungen finden am Sonntag nach Beendigung des jeweiligen Kompaktkurses statt. Den Termin können die Teilnehmer auf dem Anmeldeformular auswählen. (Termine siehe Seite 11)

ZERTIFIKAT

Für die Ausstellung des Anschlusszertifikats „Geprüfter Projektmanager Wirtschaftschemie GDCh“ ist es notwendig, alle Seminarmodule zu besuchen und abzuschließen sowie eine Abschlussprüfung erfolgreich zu absolvieren. Das Anschlusszertifikat bescheinigt, dass man die in den einzelnen Modulen vorgestellten betriebswirtschaftlichen Grundlagen beherrscht und auf neue Aufgabenstellung anwenden kann. Dies wird zum einen durch die Vorträge und Diskussionen innerhalb der einzelnen Module und zum anderen durch die Abschlussprüfung sichergestellt.

ZIELGRUPPE

Jungchemiker und junge Berufstätige

VORKENNTNISSE

Spezielle Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt.

TEILNEHMERZAHL

maximal 24 Personen

MODUL 1

BWL für Chemiker: Wettbewerbsanalyse in der chemischen Industrie

6. – 7. Mai. 2019 / 16. – 17. September 2019

SCHWERPUNKTE

- Wettbewerbsanalyse
- Kennzahlen
- Bilanzanalyse

PROGRAMM

Montag, 6. Mai 2019 / Montag, 16. September 2019

Grundlagen der Wettbewerbsanalyse

- 9.30 Strategische Wettbewerbsanalyse und Market Research
- 10.00 Einführung in den Jahresabschluss
- 12.30 Mittagessen
- 13.30 Gruppenarbeit Erfolgsanalyse anhand von ausgewählten Unternehmensbeispielen
- 16.30 Vorstellung der Ergebnisse
- 17.30 Zusammenfassung des ersten Tages
- 18.00 Voraussichtliches Ende des ersten Veranstaltungstages

Dienstag, 7. Mai 2019 / Dienstag, 17. September 2019

Einführung in die Bilanzstrukturanalyse

- 9.00 Grundzüge der Bilanzstrukturanalyse
- 11.00 Gruppenarbeit Bilanzstrukturanalyse anhand von ausgewählten Unternehmensbeispielen
- 12.00 Mittagessen
- 16.00 Vorstellung der Ergebnisse
- 16.30 Zusammenfassung und Seminaarauswertung
- 17.00 Voraussichtliches Ende der Veranstaltung

(Änderungen vorbehalten)

MODUL 1

ZIEL

Ziel des Kurses ist die Vermittlung der Grundlagen der Wettbewerbsanalyse. Zunächst wird ein Einblick in die wichtigsten Elemente des Rechnungswesens und der Bilanzanalyse gegeben. Die Seminarteilnehmer lernen, wie eine Bilanz aufgebaut ist und welche Informationen man aus der Gewinn- und Verlustrechnung gewinnen kann. Darauf aufbauend wird die Bedeutung von Kennzahlen erläutert, die für die Wettbewerbsanalyse von entscheidender Bedeutung sind. Es werden Kennzahlen auf Basis des EBIT, Cashflows oder Verschuldungsgrads vorgestellt und ihre Bedeutung für die Wettbewerbsanalyse herausgearbeitet.

Anschließend werden die Grundlagen vermittelt, um selbstständig Unternehmen anhand der aus Geschäftsberichten erhältlichen Zahlen, miteinander vergleichen zu können.

INHALT

Schwerpunkte des Kurses sind:

- Identifizierung von Wettbewerbern
- Bedeutung des Jahresabschlusses
- Rechnungslegung nach dem Handelsgesetzbuch (HGB) und den International Accounting Standards (IAS)
- Bedeutung und Erarbeitung von Bilanzkennzahlen
- Wettbewerbsanalyse von Unternehmen der chemischen und pharmazeutischen Industrie sowie der Bio- und Nanotechnologie

STOFFVERMITTLUNG

Die vorgestellten theoretischen Grundlagen werden anhand von Fallstudien genutzt und vertieft.

BEGLEITMATERIAL

Die Teilnehmer erhalten während des Kurses schriftliches Begleitmaterial.

Bitte bringen Sie einen Laptop mit installiertem Office Paket zum Kurs mit.

MODUL 2

BWL für Chemiker: Unternehmensstrategien in der chemischen Industrie

8. – 9. Mai 2019 / 18. – 19. September 2019

SCHWERPUNKTE

- Erfolg
- Marktanalysen
- Forschungsstrategien
- Strategische Manöver
- Implementierung/Projekt-Definition

PROGRAMM

Mittwoch, 8. Mai 2019 / Mittwoch, 18. September 2019

- 9.00 Vorstellung
- 10.00 Einführung: Bedeutung einer Strategie für den Unternehmenserfolg, Analyse und Formulierung einer Strategie
- 12.00 Mittagspause
- 13.00 Einführung: Bedeutung Strategischer Manöver
- 14.00 Vorstellung Fallstudie I
- 14.30 Aufgaben- und Gruppeneinteilung, anschließend Gruppenarbeit
- 16.00 Vorstellung der Ergebnisse
- 18.00 Voraussichtliches Ende des ersten Veranstaltungstages
- 19.00 Ausklang des ersten Seminartages in informeller Runde auf Einladung der GDCh

Donnerstag, 9. Mai 2019 / Donnerstag, 19. September 2019

- 9.00 Einführung: Strategieimplementierung/Projekt-Definition
- 10.00 Strategisches Marketing
- 12.00 Mittagspause
- 13.00 Vorstellung Fallstudie II
- 13.30 Aufgaben- und Gruppeneinteilung, anschließend Gruppenarbeit
- 16.00 Vorstellung der Ergebnisse
- 16.30 Seminauswertung
- 17.00 Voraussichtliches Ende der Veranstaltung

(Änderungen vorbehalten)

MODUL 2

ZIEL

Strategische Projekte haben einen großen Einfluss auf die Entwicklung der Unternehmen der chemischen Industrie. Ziel des Kurses ist es, die Bedeutung strategischen Handelns für den Unternehmenserfolg herauszuarbeiten. Zur Veranschaulichung dienen Fallstudien aus der chemischen und pharmazeutischen Industrie. Weiterhin soll ein Überblick über die Methoden zur Unternehmensanalyse, der Strategieformulierung und Möglichkeiten zur konkreten Umsetzung einer Strategie dargestellt werden. Mit Hilfe dieses Rüstzeugs sollen die Teilnehmer auf der Basis der Fallstudien eigene Strategien entwerfen und beurteilen können.

INHALT

Schwerpunkte des Kurses sind:

- Bedeutung von Strategien für den Unternehmenserfolg
- Strategisches und operatives Marketing
- Methoden zur Analyse eines Unternehmens
- Formulierung und Implementierung einer Strategie
- Wettbewerb und Strategie
- Strategische Projekte und Manöver

STOFFVERMITTLUNG

Einführungsvorträge an beiden Kurstagen. Die Vertiefung erfolgt durch die Bearbeitung von Fallstudien.

MODUL 3

BWL für Chemiker: Innovationsmanagement in der chemischen Industrie

10. - 11. Mai 2019 / 20. – 21. September 2019

SCHWERPUNKTE

- Invention und Innovation
- Innovationsstrategie und -struktur
- Innovationsprozesse
- Projektmanagement

PROGRAMM

Freitag, 10. Mai 2019 / Freitag, 20. September 2019

- 9.00 Vorstellung
- 10.00 Einführung in das Innovationsmanagement
- 12.00 Mittagspause
- 13.00 Das Management von Innovationen „Strategie + Struktur“
- 13.30 Der Innovationsprozess „Phasen + Akteure“
- 18.00 Voraussichtliches Ende des ersten Veranstaltungstages

Samstag, 11. Mai 2019 / Samstag, 21. September 2019

- 9.00 Einführung: Projektmanagement in der chemischen Industrie
- 11.00 Projektmanagementpläne: Erstellung und Umsetzung, anschließend Gruppenarbeit
- 12.00 Mittagspause
- 13.00 Fortsetzung der Gruppenarbeit
- 15.00 Vorstellung der Ergebnisse
- 16.00 Seminauswertung
- 17.00 Voraussichtliches Ende der Veranstaltung

Sonntag, 12. Mai 2019 / Sonntag, 22. September 2019

- 10.00 Abschlussprüfung

(Änderungen vorbehalten)

MODUL 3

ZIEL

Ziel des Kurses ist es, die wesentlichen Aspekte des Innovationsmanagements zu beleuchten, um aus einer Idee oder Erfindung ein erfolgreiches Produkt am Markt zu erschaffen. Zu einem erfolgreichen Produkt gehören mehr als nur die (chemischen) Eigenschaften. Vielmehr kommt es auch auf die frühzeitige Berücksichtigung von Kundenbedürfnissen an. Bei radikalen oder inkrementellen Innovationen werden anhand von Praxisbeispielen Erfolg- und Misserfolgsaspekte verdeutlicht.

Anhand ausgewählter Beispiele aus der chemischen und pharmazeutischen Industrie werden in interaktiven Fallstudien Alternativen für das Produktmarketing erarbeitet. Insbesondere soll im Rahmen des Projektmanagements die Bedeutung des Projektcontrollings und der Fixierung von Meilensteinplänen herausgestellt werden, die eine hohe Relevanz im beruflichen Alltag haben. Anhand dieser Fallstudien werden von den Teilnehmern Projektmanagementpläne erarbeitet und Marketingkonzepte erstellt. Die einzelnen Lösungsvorschläge werden anschließend mit den Teilnehmern diskutiert.

INHALT

Schwerpunkte des Kurses sind:

- Innovationsstrategien
- Von der Erfindung zur Innovation: Der Innovationsprozess
- Promotoren und Widerstände im Innovationsprozess
- Projektplanung
- Projektmanagement

STOFFVERMITTLUNG

Die vorgestellten theoretischen Grundlagen werden anhand von Fallstudien genutzt und vertieft.

ABSCHLUSSPRÜFUNG

Die Abschlussprüfung wird von 10.00 bis 11.00 Uhr an den unten genannten Terminen, an der Universität Münster, stattfinden.

Termine 414/19: 12. Mai 2019 oder 22. September 2019
415/19: 22. September 2019 oder Frühjahr 2020 (Termin folgt)

Adresse Universität Münster
Leonardo-Campus 1
48149 Münster

VERANSTALTUNGSORT

Technologieförderung Münster GmbH
Mendelstraße 11
48149 Münster

UNTERKUNFT

Als geeignete Übernachtungsmöglichkeiten wurden uns nachfolgende Hotels genannt. Diese Hinweise erfolgen ohne jede Verbindlichkeit unsererseits:

Hotel Haus Niemann, Benteler Str. 4, 48149 Münster
Tel.: +49 251 82828, E-Mail: info@haus-niemann.de,
Internet: www.haus-niemann.de

JGH Aasee Münster, Bismarckallee 31, 48151 Münster
Tel.: +49 251 53028-0, E-Mail: jgh-muenster@djh-wl.de

Ibis Muenster City Hotel, Engelstraße 53, 48143 Münster
Tel.: +49 251 4813-0, E-Mail: H2206@accor.com,
Internet: www.accorhotels.com

Weitere Unterkünfte erfragen Sie bitte bei:

Münster Marketing	Tel.:	+49 251 492-2726
Zentrale Reservierung	Fax:	+49 251 492-7759
Heinrich-Brüning-Straße 9	E-Mail:	tourismus@stadt-muenster.de
48143 Münster	Internet:	www.tourismus.muenster.de

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Haftung für bestellte und nicht abgenommene Zimmer beim Besteller liegt.

ANFAHRT

Die Teilnehmer erhalten ca. 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn eine ausführliche Wegbeschreibung zum Veranstaltungsort.

Die Deutsche Bahn bietet attraktive Konditionen für Ihre Anreise zu GDCh-Veranstaltungen an. Informationen erhalten Sie unter www.gdch.de/bahn.

GEBÜHREN

Gebühren pro Kompaktkurs

GDCh-Mitglied: € 1.900,-

Nichtmitglied: € 1.980,-

Die Gebühren sind einschließlich Begleitmaterial und Abschlusszertifikat, Mittagsimbiss, Pausen- und Konferenzgetränken, ausschließlich Unterkunft zu verstehen. Sie unterliegen nicht der Mehrwertsteuerpflicht (Steuerbefreiung nach § 4 Nr. 21a) bb) UStG).

Jungchemiker, die zu der folgenden Personengruppe gehören

- Studierende während der Abschlussarbeit
- Doktoranden chemischer Fachrichtungen von Hochschulen

können nur für einen der beiden Kompaktkurse 414/19 oder 415/19 einen **Zuschuss von 80 %** zu den ausgeschriebenen Kursgebühren beantragen. Voraussetzung ist, dass sie **zum Zeitpunkt der Antragsstellung** einer der o.g. Personengruppen angehören.

Bitte beachten Sie, dass nur **eine Anmeldung** für den Kompaktkurs 414/19 **oder** 415/19, möglich ist. Die geförderten Teilnehmerplätze werden im Losverfahren vergeben. **Bei Nichtauslosung besteht keine Möglichkeit, sich als Vollzahler zu den Kompaktkurs anzumelden.** So wird gewährleistet, dass jeder Interessent eine faire Chance auf einen der begehrten Teilnehmerplätze bekommt. **Vollzahler werden sofort zugelassen.**

ANMELDUNG

Der Anmeldeschluss ist der **19. November 2018**.

Nähere Informationen zur Anmeldung finden Sie im Internet unter www.gdch.de/projektmanager.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Mit der Anmeldung werden die AGB der GDCh verbindlich anerkannt. Die AGB finden Sie im Internet unter www.gdch.de/teilnahme. Nach Eingang der Anmeldung erhalten **Vollzahler** eine Anmeldebestätigung per E-Mail. Die Rechnung wird aus Sicherheitsgründen separat ebenso per E-Mail versendet.

Stornierung

Bis sechs Wochen vor dem Anmeldeschluss ist eine Stornierung kostenfrei möglich, innerhalb von sechs Wochen vor dem Anmeldeschluss wird eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- (für geförderte Teilnehmerplätze € 20,00) erhoben. Bei Stornierungen nach dem Anmeldeschluss oder Nichterscheinen des Teilnehmers wird die gesamte Gebühr fällig. Die Stornierung bedarf der Schriftform.

Ersatzteilnehmer

Gerne akzeptieren wir einen Ersatzteilnehmer. Die Nennung eines Ersatzteilnehmers muss schriftlich erfolgen und ist kostenlos. Etwaige Differenzbeträge zwischen der Teilnahmegebühr von Mitgliedern und Nichtmitgliedern werden in Rechnung gestellt bzw. gutgeschrieben. **Diese Regelung gilt nicht für geförderte Teilnehmerplätze.**

Bei **Absage der Veranstaltung** seitens der GDCh werden die eingezahlten Gebühren in voller Höhe zurückerstattet. Weitere Regressansprüche gegen den Veranstalter sind ausgeschlossen.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 1 2 3 4 5
U N V E R Z I C H T B A R E
1 2 3 4 5 6 7 8 9 2 3 4 5 6
B A U S T E I N E I H R E R
1 2 3 4 5 6 7 8
K A R R I E R E



Workshops **Fortbildung**
Stellenmarkt Netzwerk Statistik

Konzepte Kolloquien Gehalt **Diskussion** Beratung

Tagungen Informationen **Berufseinstieg**

Kurse Karriereservice Beratung **Jobbörsen** Arbeitsrecht

Gehalt Workshops Fortbildung Statistik Kolloquien

Nachrichten Tagungen Beratung Informationen **Konzepte**

Berufseinstieg **Netzwerk** Kurse **Jobbörsen**

Diskussion Karriereservice

www.gdch.de



GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER

Gesellschaft Deutscher Chemiker e.V.
Postfach 90 04 40
60444 Frankfurt am Main

Telefon: 069 7917-0
Fax: 069 7917-232
E-mail: gdch@gdch.de